

### [Innenministerium bestätigt Methadon im Blut von Poljakow](#)

10.10.2021

Die Polizei hat bestätigt, dass sich im Blut des verstorbenen Abgeordneten Anton Poljakow eine geringe Menge Alkohol und Methadon befand. Ein Vertreter des Innenministeriums, Artem Shevchenko, sagte dies in der Talkshow Hard with Vlaschenko, die UNN.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Die Polizei hat bestätigt, dass sich im Blut des verstorbenen Abgeordneten Anton Poljakow eine geringe Menge Alkohol und Methadon befand. Ein Vertreter des Innenministeriums, Artem Shevchenko, sagte dies in der Talkshow Hard with Vlaschenko, die UNN.

Ihm zufolge haben die Gerichtsmediziner bei den Ermittlungen festgestellt, dass der Verstorbene neben Alkohol auch eine geringe Dosis einer Substanz wie Methadon in seinem Körper hatte.

„Aber welche Art von Methadon es war, wann es im Verhältnis zum Todeszeitpunkt eingenommen wurde und wie es sich auf den Tod des Opfers ausgewirkt haben könnte, wird erst nach eingehender Untersuchung festgestellt werden“, sagte Shevchenko.

Er sagte auch, dass die Ermittlungen nun sowohl die Version, dass Poljakow die Substanzen selbst eingenommen hat, als auch die Version, dass er vergiftet wurde, in Betracht ziehen. Die Verdachtsmomente in diesem Fall wurden jedoch noch niemandem übergeben.

Wir möchten daran erinnern, dass der Abgeordnete Anton Poljakow in der Nacht zum Freitag, den 8. Oktober, gestorben ist. Die Gesetzeshüter fanden heraus, dass der Mann auf dem Weg zu einem Taxi krank wurde und die Ärzte im Krankenwagen versuchten, ihn wiederzubeleben, erklärten ihn jedoch für tot.

Eine Autopsie ergab, dass der MP an akuter Koronarinsuffizienz und akuter koronarer Herzkrankheit starb.

Die Polizei befragte Ruslan Dzhambulatov, einen Berater der Abgeordneten Anna Skorokhod, mit dem Anton Poljakow den Abend vor seinem Tod verbrachte.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 256

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

**Namensnennung.** Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

**Keine kommerzielle Nutzung.** Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

**Weitergabe unter gleichen Bedingungen.** Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

**Haftungsausschluss**

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.